

Information zu den Änderungen der Netzentgelte sowie der Steuern und Abgaben im Gasnetz 2023

Stand: 1. März 2023

Die aktuellen Verwerfungen auf den Energiemärkten, gestiegene Inflation sowie neue gesetzliche Vorgaben zur Beschleunigung der Energiewende und Maßnahmen zur Abfederung der Kostensteigerungen wirken sich derzeit auch auf Netzentgelte sowie Steuern und Abgaben für Gas aus.

Um Sie umfassend darüber zu informieren, haben wir für Sie die wichtigsten Änderungen zusammengefasst:

Gasnetz

Bei den **Netznutzungsentgelten** wurden seitens der E-Control für Kund:innen mit typischem Verbrauchsverhalten eine Anpassung um 4 Prozent bzw. rund 868 Euro (Netzebene 2, Industriekunden) bis 8 Prozent bzw. rund 1,40 Euro (Netzebene 3, Haushalte) pro Monat exkl. USt. festgelegt. Die Erhöhung ergibt sich einerseits aus den massiv gestiegenen Beschaffungskosten für den betrieblichen Bedarf der Netzbetreiber und andererseits aufgrund der allgemein starken Preissteigerungen. Im Netzbereich Salzburg fällt die Erhöhung deutlich geringer aus als im Österreich-Schnitt (13 Prozent für Netzebene 3 und 41 Prozent für Netzebene 2).

Der **Verrechnungsbrennwert** für die Umrechnung von Normkubikmetern (Nm³) auf Kilowattstunden (kWh) beträgt ab 1. Jänner 2023 11,54 kWh/Nm³. Lt. einem aktuellen Begutachtungsentwurf zur neuerlichen Novellierung der Gas-Systemnutzungsentgelte-Verordnung soll der Verrechnungsbrennwert mit 1. April auf 11,47 kWh/Nm³ angepasst werden.

Aufgrund der Umbrüche am Gasmarkt hat sich der tatsächlich gemessene Brennwert in den letzten Monaten verhältnismäßig stark verändert. Sollte der veröffentlichte durchschnittliche Monatswert um mehr als 2 Prozent vom verordneten Verrechnungsbrennwert abweichen, ist dieser für die Abrechnung heranzuziehen.

Wir möchten vorankündigen, dass gemäß Gas-Marktmodell-Verordnung 2020, ab 1. Jänner 2024 der **Ist-Brennwert** im jeweiligen Brennwertbezirk für die Abrechnung heranzuziehen ist.

Die **Erdgasabgabe** ist noch bis 30. Juni 2023 auf 0,1036 ct/kWh reduziert und steigt nach derzeitiger Rechtslage ab 1. Juli 2023 wieder auf 0,5719 ct/kWh (exkl. USt; beim oben angegebenen aktuellen Verrechnungsbrennwert).

Die **Gebrauchsabgabe Gas** musste aufgrund der deutlichen Steigerung der Bemessungsgrundlage auf Basis des Salzburger Gebrauchsabgabegesetzes ab 1. Jänner 2023 um 75 Prozent angehoben werden und beträgt nun zwischen 0,0555 ct/kWh in der Netzebene 2 (Industriekunden) bis 0,1659 ct/kWh in der Netzebene 3 (Haushalte).

Mit 1. Oktober 2022 trat das „Nationale Emissionszertifikatehandelsgesetz (NEHG)“ und damit die **CO2-Bepreisung** für Erdgas und andere fossile Energieträger in Kraft. In der Einführungsphase bis 31. Dezember 2023 ist die CO2-Bepreisung für Erdgas analog zur Erdgasabgabe vom Netzbetreiber einzuheben und abzuführen. Der Preis für 2023 beträgt laut NEHG 32,50 Euro pro Tonne CO2. Mit dem Emissionsfaktor von 2,04 kg CO2 pro Nm³ und dem oben angegebenen aktuellen Verrechnungsbrennwert ergibt sich eine CO2-Bepreisung in der Höhe von 0,5745 Cent/kWh (exkl. USt).

Unter salzburgnetz.at/downloads stehen alle aktuellen Produktblätter mit den gültigen Netzentgelten, Steuern und Abgaben bereit.

Überblick: Veränderung Netzentgelte Netzbereich Salzburg 2022/23

Gasnetz

Musterkunden lt. GSNE-VO	Jahresverbrauch kWh	Netznutzungsentgelte		
		%	Euro netto/ Jahr	Euro netto/ Monat
Netzebene 2	90.000.000	4 %	10.410	868
Netzebene 3 nicht gemessene Leistung	15.000	8 %	16,66	1,39